

Suchen, finden, loslassen: Julian le Play veröffentlicht erstes Unplugged-Album

Mit „le Play unplugged“ kehrt Julian le Play am 24. Oktober zu den Wurzeln seiner Kunst zurück. In reduzierten Arrangements, begleitet nur von einem kleinen Orchester, spannt der österreichische Popartist den Bogen auf seinem ersten Unplugged-Album über die drei großen Kapitel des Lebens: Das Suchen, das Finden und das Loslassen.

„Diese Shows, aus denen das Album entstanden ist, sind keine normalen Konzerte“, ist le Play überzeugt, „es ist viel eher eine kleine Reise in drei Akten. Ich nehme die Menschen mit und führe sie im Konzertsaal durch meine Songs durch diese emotionalen Phasen.“

Aufgenommen in einigen der schönsten Konzerthäuser und Theatersälen Österreichs & Deutschlands, ist die LP zugleich Rückschau auf über zehn Jahre Musikgeschichte – inklusive Hits wie „Zugvögel“, „Rollercoaster“, „Mein Anker“ oder „Sterne“. Und es erinnert an eine künstlerische Neuerfindung: Vom melancholischen Singer-Songwriter avancierte Julian le Play zum expressiven Pop-Performer. Poetisch, reduziert, authentisch: So nah war Julian le Play seinem Publikum noch nie.